

## Zusammen leben, alleine sterben (Teil 1)

Desmond's Versuch, der Insel zu entkommen, scheitert, und er kehrt an den Strand der ¼berlebenden zurück. Währenddessen machen sich Jack, Kate, Sawyer und Hurley gemeinsam mit Michael auf, um Walt aus den Fängen der Anderen zu befreien.

< Vorherige Episode | Nächste Episode >

Originaltitel: Live Together, Die Alone (Part 1)

Episodennummer: 2x23

Bewertung:

Erstausstrahlung USA: 24.05.2006

Erstausstrahlung D: 12.02.2007 (Free-TV, Pro7)

Drehbuch: Damon Lindelof & Carlton Cuse

Regie: Jack Bender

Hauptdarsteller: Adewale Akinnuoye-Agbaje als Mr. Eko, Naveen Andrews als Sayid Jarrah, Emilie de Ravin als Claire Littleton, Matthew Fox als Jack Shephard, Jorge Garcia als Hugo "Hurley" Reyes, Josh Holloway als James "Sawyer" Daniel Dae Kim als Jin-Soo Kwon, Yunjin Kim als Sun-Hwa Kwon, Evangeline Lilly als Kate Austen, Dominic Monaghan als Charlie Pace, Terry O'Quinn als John Locke, Harold Perrineau Jr. als Michael Dawson

Gastdarsteller: Michael Emerson als Henry Gale, Henry Ian Cusick als Desmond Hume, Alan Dale als Charles Widmore, Sonya Walger als Penny Widmore, Tania Raymonde als Alex Rousseau, M.C. Gainey als Tom Friendly, Sam Anderson als Bernard Nadler, Francois Chau als Dr. Marvin Candle, Clancy Brown als Kelvin Inman

Kurzinhalt:

Ein Segelboot steuert auf die Insel zu. Als man es untersucht, finden die Überlebenden einen völlig betrunkenen Desmond vor – offenbar ist es ihm nicht geglückt, die Insel zu verlassen. Kurz darauf brechen Jack, Kate, Sawyer und Hurley – trotz Sayids Warnung – gemeinsam mit Michael auf, um dessen Sohn Walt aus den Fängen der Anderen zu befreien. Als sie bemerken, dass sie offenbar von Anderen verfolgt werden, stellt Jack Michael zur Rede. Währenddessen brechen Sayid, Jin und Sun mit dem Segelboot auf, um ihre Freunde, die vermutlich in eine Falle der Anderen laufen, zu retten. Und Desmond erfährt von Lockes Entdeckung der "Perlen"-Station, die andeutet, dass es sich bei dem Computer und dem Zahlencode, der alle 108 Minuten eingegeben werden muss, um ein psychologisches Experiment handelt.

Die Flashbacks zeigen uns, wie Desmond aus einem Militärgefängnis entlassen und von Charles Widmore, dem Vater jener Frau die er eigentlich heiraten wollte, empfangen wird. Dieser erzählt ihm, dass Penny nichts mehr von ihm wissen will und er sich von ihr fernhalten soll. Um seine Ehre wieder zu erlangen und in der Hoffnung, damit Charles Widmore's Respekt zu gewinnen, nimmt sich Desmond vor, an einem von ihm gesponserten Rennen um die Welt teilzunehmen.

Allerdings fehlt ihm dafür noch das notwendige Boot!

#### Review:

Bei einigen eher realistisch gehaltenen Handlungen und manchmal auch sehr gewöhnlichen Rückblenden könnte man ja gelegentlich vergessen, dass es sich bei "Lost" um eine Mystery-Serie handelt – nicht so beim 1. Teil von "Gemeinsam Leben, alleine sterben". Mit Desmonds plötzlicher Rückkehr (und der unheilvollen Ankündigung, dass eine Flucht von der Insel nicht möglich sei) und der seltsamen Statue mit 4 Zehen wird das Mysterium rund um die Insel erneut in den Mittelpunkt des Geschehens gerückt und deutlich, dass hier etwas sehr geheimnisvolles und seltsames vor sich geht. Desmonds Rückkehr war für mich ohnehin eine sehr positive Überraschung, die zudem perfekt den Kreis zum Beginn der 2. Staffel schließt.

Da es sich bei ihm um eine doch recht geheimnisvolle Figur handelt, fand ich auch die Rückblenden wieder einmal sehr interessant – vor allem natürlich, als er dann auf der Insel ankommt. Ich bin jedenfalls schon sehr gespannt, wie es im 2. Teil bei diesen Rückblenden und insbesondere auch der Handlung rund um den Code weitergehen wird. Vielleicht wird ja zumindest DIESES Geheimnis am Ende der Staffel gelüftet. Sehr spannend verlief auch die Handlung rund um Jack, Michael und ihren Begleitern. Das zunehmende Misstrauen zwischen den beiden war deutlich spürbar, und als man schließlich zwei der Anderen bemerkte, die die Gruppe heimlich beobachteten, verriet Jack den anderen seinen Verdacht, und Michael legte ein Geständnis ab. Hurleys geschockter, fast apathischer Gesichtsausdruck als er erfahren musste, dass Michael Ana-Lucia und Libby erschossen hat, war wirklich herzerregend. Die Geschehnisse an Bord des Segelschiffes waren zwar nicht ganz so spannend, trotzdem wird deutlich, dass die Handlung auf einen neuerlichen Höhepunkt zusteuert.

#### Fazit:

Vor allem die Spannung erzeugende Handlung rund um den Bunker sowie Desmonds interessante Rückblenden haben mir sehr gut gefallen. Im Vergleich dazu fallen die Handlungen rund um Jack bzw. auf dem Segelschiff zwar etwas ab, versprechen allerdings ein spannendes, hochdramatisches Ende der 2. Staffel.

Wertung: 4 von 5 Punkten

Christian Siegel

(Bilder © ABC)

Mitreden! Sagt uns eure Meinung zur Episode im SpacePub!

{mosinline451:Weitere Lost News}{moscomment}